

Abwesend

Mitglieder

Brandscheid, Lukas

CDU

Tagesordnung

Tagesordnung I

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Umsetzung Bebauungsplan "Wiesenstraße West", Langschied; Festlegung der Verkaufspreise XII/119
- 3 Beschaffung mobile Schlammpresse für das Klärwerk Heidenrod XII/136
- 4 Grundsatzentscheidung zur Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden Aarbergen und Hohenstein XII/130
- 5 Finanzcontrollingbericht 1. Halbjahr 2022 XII/114
- 6 Antrag der Fraktion "Die Grünen" Heidenrod vom 12.09.2022; Senkung Stromverbrauch/Insektenfreundlichkeit Straßenbeleuchtung

Tagesordnung IV

- 7 Verschiedenes

Tagesordnung I

1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; Niederschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Leonhard, eröffnete die Sitzung um 19:32 Uhr und begrüßte die Ausschussmitglieder, sowie die Anwesenden der Gemeindevertretung und die Besucher. Er stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Es waren sechs von sieben Ausschussmitglieder anwesend.

Der Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde. Zur Tagesordnung sowie der Niederschrift wurden keine Wünsche und Bedenken von den Mitgliedern des Ausschusses vorgetragen.

**2 Umsetzung Bebauungsplan "Wiesenstraße West", Langschieb;
Festlegung der Verkaufspreise**

XII/119

Der Vorsitzende rief den Tagesordnungspunkt auf.

Herr Holzhausen verlässt für diesen Tagesordnungspunkt den Raum gemäß § 25 HGO. Dann wurde das Wort an den Bürgermeister übergeben. Dieser erläuterte die Beratungsvorlage.

Frau Ries-Schulze meldete sich zu Wort.

Der Bürgermeister erläuterte daraufhin noch einmal ausführlich den Sachverhalt. In der Sitzung des Bauausschusses vom Vortag hatte Herr Ries eine zeitliche Begrenzung für das Angebot vorgeschlagen und beantragt: Herr Ries beantragt die Beratungsvorlage um Ziffer 4 zu ergänzen:

Der Vorsitzende ließ über den Beschlussvorschlag, in der Fassung des Ergänzungsantrages der CDU abstimmen. Es wird somit empfohlen dem nachfolgenden ergänzten Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass das Bauleitplanverfahren zur Erschaffung von Baugrundstücken im Bereich „Wiesenstraße West“ im Ortsteil Langschieb abgeschlossen ist und der Verkauf der Baugrundstücke erfolgen kann.
2. Der Verkaufspreis der Baugrundstücke wird auf 125,00 €/m² zzgl. Hausanschlusskosten in Höhe von insgesamt 6.750,00 € festgesetzt.
3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die notwendigen Entscheidungen zur Umsetzung und Vergabe der Baugrundstücke nach Maßgabe der bisher praktizierten Vergaberegeln umzusetzen.
4. Der Verkaufspreis für die Baugrundstücke wird befristet für die Zeit von 9 Monaten (längstens jedoch bis zum 30.06.2023) eingefroren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
3	0	2

Nach Abstimmung der Beschlussempfehlung, betritt Herr Holzhausen den Raum wieder.

3 Beschaffung mobile Schlammpresse für das Klärwerk Heidenrod

XII/136

Der Vorsitzende rief den Tagesordnungspunkt auf und übergab das Wort an den Bürgermeister. Er erläuterte die Beratungsvorlage. Hierzu gab es einige Wortmeldungen.

Der Vorsitzende ließ über die Beratungsvorlage abstimmen. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen:

Beschluss:

Zur Anschaffung einer Mobilen Schlammpresse für das Klärwerk (Budgetbereich 11.07.01/1009.843831) werden im Haushaltsjahr 2022 überplanmäßige Mittel in Höhe von 86.000,- Euro bereit gestellt, um die nach Ausschreibung auftretenden Mehrkosten zu decken.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

4 Grundsatzentscheidung zur Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden Aarbergen und Hohenstein

XII/130

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses rief den Tagesordnungspunkt auf und übergab das Wort an den Bürgermeister.

Der Bürgermeister erörterte ausführlich den Beschlussvorschlag. Herr Baureis und Herr Holzhausen meldeten sich zu Wort.

Der Vorsitzende ließ über die Beratungsvorlage abstimmen. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen:

Beschluss:

1. Der Gemeindevorstand nimmt zur Kenntnis, dass eine sach- und fachgerechte Aufgabenerfüllung für kleine und mittelgroße Kommunen aufgrund der Komplexität und Vielzahl der Aufgaben bei gleichzeitig geringer Anzahl der Fälle zunehmend schwieriger wird.
2. Der Gemeindevorstand nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass es in allen Bereichen der Gemeinde einen zunehmenden Fachkräftemangel gibt, der dadurch verschärft wird, dass in den nächsten 5 bis 10 Jahren eine größere Anzahl der Bediensteten altersbedingt aus dem Dienst ausscheidet und durch die restriktive Stellenbesetzung in den 1990er und 2000er Jahren (Stichwort Stellenbesetzungssperren) praktisch fast eine Generation Verwaltungsmitarbeiter fehlt, die die vorgenannten Ausfälle kompensieren könnten.
3. Vor diesem Hintergrund sind Möglichkeiten bzw. Formen der Zusammenarbeit ergebnisoffen mit den angrenzenden (hessischen) Nachbargemeinden Aarbergen und Hohenstein zu prüfen, mit diesen Abzustimmen und eine Konzeption zu erarbeiten, sofern diese gleichlautenden Beschlüsse fassen.

Dabei ist auf folgende Fragen/ Aspekte besonders einzugehen:

- Personalentwicklung/ -planung/ -bedarfsermittlung
- Eingesetzte EDV-Programme, Software (Harmonisierung)
- Räumliche Gegebenheiten (Erreichbarkeit, Barrierefreiheit, baulicher Zustand der Verwaltungsgebäude (Unterhaltungs- bzw. Investitionsbedarf (-stau).
- Geeignete Aufgabenbereiche
- Form/ Formen der Zusammenarbeit nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

5 Finanzcontrollingbericht 1. Halbjahr 2022

XII/114

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses rief den Tagesordnungspunkt auf und übergab das Wort an den Bürgermeister, der den Sachverhalt kurz erläuterte und um Kenntnisnahme des 1. Finanzcontrollingbericht 2022 bat.

Herr Baureis bittet künftig um Erwähnung der Ursachen von übermäßigen Einnahmen und Ausgaben, wenn solche vorhanden sind.

Herr Giebel weist auf Fehler der Seite 5 des Finanzcontrollingberichtes hin:

3. Allgemeine Daten

Hundesteuer (jährlich):

1. Hund	60,00€/Monat	wird korrigiert zu	60,00€/Jahr
2. Hund	120,00€/Monat	wird korrigiert zu	120,00€/Jahr
weitere Hunde	180,00€/Monat	wird korrigiert zu	180,00€/Jahr
gefährliche Hunde	720,00€/Monat	wird korrigiert zu	720,00€/Jahr

Weiterhin wurde um genaue Erläuterung der Tabelle und der dazugehörigen Prognose auf Seite 8: 11.03.01. Wasserversorgung gebeten. Seite 8 des Finanzcontrollingberichtes wurde von dem Bürgermeister ausführlich erörtert.

Beschluss:

Der 1. Finanzcontrollingbericht 2022 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

6 Antrag der Fraktion "Die Grünen" Heidenrod vom 12.09.2022;

Senkung Stromverbrauch/Insektenfreundlichkeit Straßenbeleuchtung

Der Vorsitzende rief den Tagesordnungspunkt auf und übergab das Wort an Herrn Giebel. Er erläuterte den Antrag.

Die Ausschussmitglieder sprachen dazu

Beschluss: Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, wie der Stromverbrauch bei der Straßenbeleuchtung weiter gesenkt und mit welchen Maßnahmen dabei die Insektenfreundlichkeit erhöht werden kann. Dabei sind insbesondere Verkürzungen der Brenndauer am Abend und Morgen, Nachtabsenkungen und Teilabschaltungen in der Nacht zu betrachten. Sicherheitsrelevante Aspekte sind zu berücksichtigen, die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger soll gewährleistet bleiben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

Tagesordnung IV

7 Verschiedenes

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Leonhard rief den Tagesordnungspunkt auf und fragte die Anwesenden, ob es weitere Punkte gäbe. Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Heidenrod,
den

30.09.2022

Vorsitz:

Schriftführung:

Leonhard, Niklas

Klein, Joëlle